

PEERS AT WORK

# KOLLEGIALE DEPRESSIONSBEGLEITER

GEZIELTE HILFE

## WAS IST PEERS AT WORK?

In Kooperation mit der Stiftungsfamilie und der Stiftung Deutsche Depressionshilfe wird dieses Netzwerk der Hilfe an verschiedenen Standorten aufgebaut. Gefördert wird das Projekt vom Fonds soziale Sicherung.

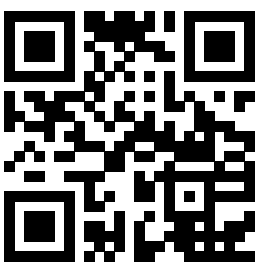
## PROJEKTZIEL

Durch die Peer-Berater erhalten Betroffene schnelle, unkomplizierte und niederschwellige Hilfe – fernab der betrieblichen Strukturen. So ermöglicht das Projekt gemeinsame sowie nachhaltige Lösungen zwischen den an Depression Erkrankten und dem Unternehmen.

## KOLLEGIALE DEPRESSIONSBEGLEITER (PEER-BERATER)

Peer-Berater sind Kollegen, die selbst erfahren haben, welche Hürden das Krankheitsbild der Depression schaffen kann. Sie sind Ansprechpartner für Betroffene, die eine Depression bei sich vermuten, sich austauschen wollen und Orientierung suchen.

Die Peer-Berater werden durch die Stiftungsfamilie und die Stiftung Deutsche Depressionshilfe speziell geschult: Daher können sie niederschwellig beraten und begleiten. Im Idealfall haben sie für Betroffene eine wichtige Orientierungs- und Lotsenfunktion.



Weiterführende Informationen zum Projekt, den beteiligten DB Geschäftsfeldern und Kontaktinformationen zu den einzelnen Peer-Beratern finden Sie unter:

<https://bit.ly/peersatwork>

